

ein, also stimmt es ganz herrlich“, dann kam auf einmal das Reich und sagte: „So, nun bezahlt noch mal poundsjo viele Millionen Matrikularbeiträge“, und dann stimmte die ganze Rechnung nicht, die sich der Finanzminister mühsam zurecht gemacht hatte. Und deswegen sind die Finanzminister von den Einzelstaaten auch immer sehr dafür gewesen, daß das Reich eigene Einnahmen haben soll. Aber nun haben viele Leute, namentlich unter den Liberalen, öfter vorgeschlagen, daß das Reich auch direkte Steuern einziehen soll. Aber das wollen nun die Finanzminister in den Einzelstaaten doch nicht gerne haben, denn bis jetzt haben sie immer die Hoffnung, wenn es sonst gar nicht klappen will, dann machen sie ihre direkten Steuern ein bißchen höher, und dann stimmts wieder mit den Einnahmen und mit den Ausgaben. Aber wenn das Reich nun auch noch direkte Steuern einführt, dann geht das wieder nicht so gut.

## Reichstagswahlen.

Wozu der deutsche Reichstag da ist, das wissen wir. Der Kaiser und die Bundesfürsten und die Regierungen der drei freien Städte sollen nicht ganz allein die Verantwortung haben für alles, was im deutschen Reich geschieht; der einfache deutsche Mann soll nicht meinen: „Ach was, die Regierungen machen ja doch was sie wollen, und mich geht die ganze Geschichte ja nichts an; mag's so schlimm werden, wies will, ich kanns nicht ändern und ich kann nichts dafür.“ Das könnte jeder wirklich meinen, wenn es keinen Reichstag gäbe.

So aber können die Regierungen ihm sagen: „Guter Freund, du kannst genau so viel dafür wie wir. Denn ohne dich können wir gar keine Gesetze machen, d. h. ohne dich können wir gar nichts befehlen, was fürs ganze Deutsche Reich und für lange Zeit gelten soll. Du hast dabei genau so viel mit zu reden wie wir. Du wählst jetzt einen Mann, zu dem du Vertrauen hast, zum Reichstagsabgeordneten; und wenn ihr alle gewählt habt, dann kommen die Abgeordneten in Berlin im Reichstagsgebäude zusammen, und dann heißen sie alle zusammen „der Reichstag“; und dieser Reichstag hat, wenn Gesetze gemacht werden, genau so viel zu sagen, wie alle Regierungen zusammen genommen.“